

---

Subject: an Anais

Posted by [She Chameleon](#) on Mon, 02 Apr 2007 07:27:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Anais,

ich möchte Dich in Deiner Funktion als "Selen-Expertin" um Rat fragen. Mein Sohn hat ja nun seit 3 Jahren AA, im Januar kam noch eine weitere Autoimmunerkrankung (Vitiligo, wobei interessanterweise auch öfter ein Selenmangel auftritt) hinzu. Deshalb soll nun erneut sein Blut zwecks Schilddrüsenwerte untersucht werden. Nun habe ich mir gedacht, wenn er ohnehin zum Aderlaß muss (ist bei ihm nicht so einfach, hat seit seinem Krankenhausaufenthalt letztes Jahr Paranoia vor Spritzen ), könnte man ja auch gleich den Selenspiegel überprüfen, dann geht das in einem.

Mit der Kinderärztin habe ich das besprochen, die hat das wegen dem Labor abgeklärt, die machen das im Vollblut (kostet 50 Euro, aber was solls).

Meine Frage: ich habe Jakob bis letzte Woche fast täglich eine Zink-Selen-Tablette aus dem Drogeriemarkt verabreicht, kann das das Ergebnis massiv verfälschen? Die Blutabnahme ist übermorgen, d.h. er hätte dann über eine Woche kein Selen mehr bekommen und davor ja auch nicht gerade hoch dosiert. Wenn er einen gravierenden Mangel hätte, müßte man ihn doch feststellen können?

Weißt Du, wie der Normbereich bei Kindern ist?

Danke Dir im Voraus  
liebe Grüße von Gabi.

P.S.: Habe eben nachgeschaut: die Tabletten enthielten 30 ug Selen, wovon er aber auch nicht die volle Portionen bekommen hat (muss die Kapseln öffnen und ihm das Pulver "unterjubeln", ga ging immer einiges verloren).

---

---

Subject: Re: an Anais

Posted by [123456789](#) on Mon, 02 Apr 2007 12:46:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

erstmal Blutabnahme völlig okay. Selenspiegel wird nicht mehr verfälscht.

Spiegelwerte bei Kindern sind meines Erachtens identisch mit denen bei Erwachsenen.

Dosierung wird dann aber schwieriger (Wenn du mir aber mitteilst wieviel dein Sohn wiegt werde ich dir sicher diesbezüglich helfen können).

Ich würde aber an deiner Stelle das Blut in dem EDTA-Röhrchen an das biosyn Labor schicken. Da kostet es nur 9,50 € und wenn du das Geburtsdatum deines Sohnes angibst und gleichzeitig darum bittest dir die Normwerte mitzuteilen bist du da vom Labor aus sicherlich besser aufgehoben.

Hier die Adresse des Labors:

biosyn Arzneimittel GmbH

Servicelabor

Schorndorfer Str. 32

70734 Fellbach

Einfach der Helferin beim Arzt sagen sie möchte dir das Blut für die Selenspiegelmessung in einem EDTA Röhrchen bitte mitgeben, da du es an ein Speziallabor für Selen schickst. Dann packst du das Röhrchen gut ein(lass dir von der Helferin ein Plastikröhrchen geben)und schickst es per Post an die Adresse(eine Versandtasche mit 2,20 € ?) frankieren. Dazu legst du ein Begleitschreiben mit deiner Adresse und der Bitte die Rechnung an dich zu schicken oder Bankeinzug zu machen( und das Ergebnis am besten per Fax an dich zu schicken oder aber per Post.Frage bitte, ob die Normwerte auch für Kinder gelten und bitte um eine Spiegelmessung im Vollblut für 9,50 €.

Piksen muss die Helferin nur 1x, wenn sie das richtige system einsetzt.

Ich hoffe, ich konnte dir helfen LG Anais

P. S. Melde dich wieder, wenn du das Ergebnis hast und gebe ihm kein Selen aus dem Reformhaus, sondern unbedingt nur Natriumselenit.

---

Subject: Re: an Anais

Posted by [She Chameleon](#) on Tue, 03 Apr 2007 07:27:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Anais,

vielen Dank für Deine rasche und ausführliche Antwort! Damit hast Du mir sehr geholfen. Was das Labor angeht, ist es etwas schwierig, da noch umzuschwenken, weil Jakobs Ärztin und die Sprechstundenhilfe da eigens recherchiert haben zwecks Abnahme im Vollblut und ich von Anfang an sagte, der Preis spiele keine Rolle. Meine Ärztin hat mich extra spät abends deshalb noch angerufen. Das war ohnehin alles etwas kompliziert, dass es mit dem Termin diese Woche noch klappt, weil danach die Praxis 2 Wochen geschlossen hat und dann hat die Ärztin eine Rücken-OP und kann längere Zeit nicht arbeiten und da war es mir wichtig, dass das Blut vorher noch abgenommen wird und zwar von ihr selbst, weil Jakob sie kennt und ihr vertraut und sie auch netterweise angeboten hat, dass er vorher ein "Zauberpflaster" bekommt, dass es nicht so piekst. Jetzt dürfen wir morgen Abend also zum Blutabnehmen antreten. Du siehst, alles nicht so einfach

Aber ich denke, das mit dem anderen Labor geht auch in Ordnung, ich war mal dort, als es um einen Darmpilzbefund von Jakob ging und da hat eine Ärztin mich sehr ausführlich beraten. Interessant finde ich, dass biosyn in Fellbach ist, das ist hier ja gleich ums Eck, da hätte ich das Blut ja persönlich abgeben können...

Ich gebe Dir auf jeden Fall Bescheid, sobald ich das Ergebnis habe. Vielen Dank für deine Mühe!

Frohe Ostern wünscht Dir Gabi.

---

Subject: Re: an Anais

Posted by [123456789](#) on Tue, 03 Apr 2007 09:24:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,

ich bin sicher deine nette Ärztin hat Verständnis, wenn du ihr erzählst, dass du ein

Servicelabor kennst, die die Vollblutuntersuchung für 9,50 € machen und das sie dir das Blut mitgibt. Fragen kostet nichts. Sie verdient ja nichts daran, sondern nur das Labor, oder????  
Aber wie auch immer, teile mir das Ergebnis bitte mit.

LG Anais

P.S. Wohnst du direkt in Fellbach?

---

---

Subject: Re: an Anais

Posted by [Prinzesschen](#) on Thu, 05 Apr 2007 07:59:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Zusammen,

da kann ich mir ja fast schon denken, was bei dem Test rauskommt. Doch bestimmt das gleiche, wie bei mir. Selen im Referenzbereich.

Anais, was ich nicht verstanden habe, warum haben die meisten Labore einen Referenzbereich von 50 - 120 mcg?

Liebe Grüße

Moni

---

---

Subject: Re: an Anais

Posted by [She Chameleon](#) on Thu, 05 Apr 2007 08:54:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Aber es ist ja schon interessant zu erfahren, in WELCHEM Bereich, der Referenzbereichs. Wenn es nicht gerade der obere ist, schadet es sicher nicht, Selen einzunehmen. Wenn ich es richtig verstanden habe, brauchen Menschen mit Autoimmunerkrankungen ohnehin etwas mehr davon, oder?

Nein, ich wohne nicht direkt in Fellbach, aber in einem Vorort von Stuttgart und Fellbach ist nicht allzuweit von uns entfernt.

Jetzt bin ich mal gespannt auf das Ergebnis....

Liebe Grüße von Gabi.

---

---

Subject: Re: an Anais

Posted by [Prinzesschen](#) on Thu, 05 Apr 2007 09:44:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja natürlich ist es interessant. So war es auch nicht gemeint.

Was ich damit nur sagen wollte ist, dass die meisten Labore diese Referenzwerte haben und man dann "keinen Mangel" hat (laut Labor). Aber trotzdem hilft einem die Einnahme von Selen. D. h.,

---

dass man die Referenzwerte mal überdenken sollte, denn offensichtlich scheinen sie ja nicht zu stimmen, was wiederum bedeutet, dass ein Mangel unerkannt bleibt.

---